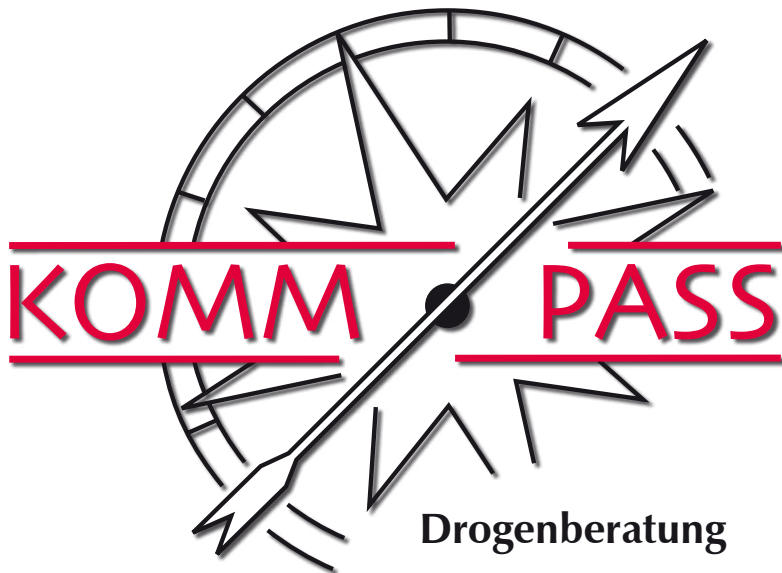




SKFM

SOZIALDIENST KATHOLISCHER FRAUEN UND MÄNNER e.V.  
Düsseldorf



**„Der beste Ausweg beginnt  
mit dem ersten Schritt“**

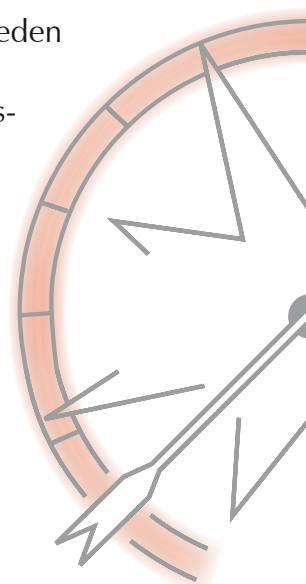
## komm-pass hilft...

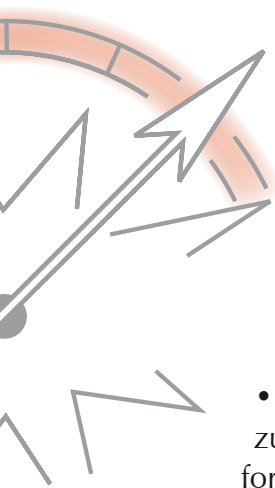
und berät KonsumentInnen von illegalen Drogen jeden Alters und deren Angehörige. Dies tun wir auf der Grundlage kontinuierlicher und aktiver Beziehungsarbeit in Form von Einzel- und Gruppengesprächen.

Ziel unseres Angebotes ist die Stabilisierung und Verbesserung der Lebenssituation und die Genesung aus der Suchterkrankung.

In der Arbeit mit KonsumentInnen und Angehörigen fördern wir Individualität, Eigenverantwortung und Motivation. Wir unterstützen Veränderungen und bieten dabei konkrete Hilfestellungen an. Dabei berücksichtigen wir den persönlichen biographischen Hintergrund. Wir nutzen individuelle Ressourcen und Schutzfaktoren und achten auf persönliche Risiken.

***„Ein Weg entsteht dadurch, dass man ihn geht!“***



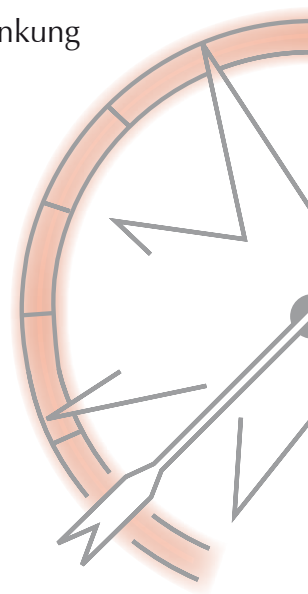
- 
- A stylized compass rose with a red needle pointing towards the top right. The compass has a semi-circular arc at the top and several lines radiating from the center, suggesting directions or focus.

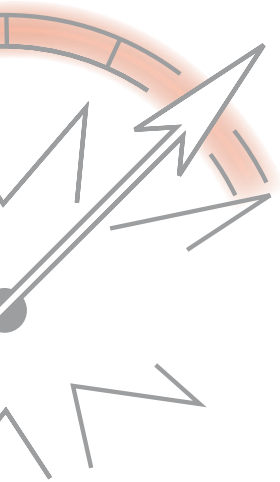
**Zahlen und Fakten:** Quelle: Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen e. V.

2,4 Millionen	Cannabiskonsumenten
380.000	missbräuchlicher Cannabiskonsum
220.000	Cannabisabhängige
645.000	Konsumenten anderer illegaler Drogen (Opiate, Kokain, Amphetamine)

## komm-pass bietet an...

- Information zu illegalen Drogen und Suchterkrankung
- Beratung und Begleitung von KonsumentInnen und von illegalen Drogen abhängigen Menschen
- Information, Beratung und Unterstützung für Angehörige, PartnerInnen und FreundInnen
- Vermittlung in stationäre Entgiftung und andere Hilfsangebote
- Vorbereitung und Vermittlung in teilstationäre und stationäre Entwöhnungsbehandlung
- Psychosoziale Betreuung für substituierte Menschen
- Vermittlung in Substitution





- Übergangsmanagement für Haftentlassene und Vermittlung aus der Justizvollzugsanstalt Düsseldorf in Entwöhnungsbehandlung
  - Besuche in der Entgiftung und Begleitungen in andere Einrichtungen
    - Unterstützung bei juristischen und behördlichen Angelegenheiten
  - Nachsorge für Therapieentlassene und ambulante Therapie in Einzelfällen
- Aufsuchende Straßensozialarbeit
- Präventionsangebote für Multiplikatoren und andere Interessierte

## komm-pass arbeitet zusammen mit...

---

- anderen Angeboten und Diensten des SKFM Düsseldorf e. V.
- substituierenden Ärzten
- Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe und Anbietern für Betreutes Wohnen
- Projekten zur beruflichen Integration mit regionalen und überregionalen Einrichtungen der Suchthilfe
- Selbsthilfegruppen
- der Caritas Suchthilfe e. V.
- der AG Therapie
- dem (Düsseldorfer) AK PSB
- weiteren regionalen und überregionalen Arbeitskreisen und Arbeitsgemeinschaften

Mo 9 - 13 und 14 - 17 Uhr  
Di 14 - 17 Uhr  
Mi 9 - 13 und 14 - 17 Uhr,  
jeden 1. Mittwoch im Monat bis 19 Uhr  
Do 9 - 13 und 14 - 17 Uhr  
Fr 9 - 13 Uhr

Offene Sprechstunde:

Montag und Mittwoch: 14 - 17 Uhr

Donnerstag: 9 - 12 Uhr

1. Mittwoch im Monat: 17 - 19 Uhr

für Angehörige und Berufstätige



# SKFM

SOZIALDIENST KATHOLISCHER FRAUEN UND MÄNNER e.V.  
Düsseldorf

## Kontakt/Anfahrt

komm-pass

Charlottenstr. 30 • 40210 Düsseldorf

Tel.: (0211) 17 52 088-0

Fax: (0211) 17 52 088-19

[komm-pass@skfm-duesseldorf.de](mailto:komm-pass@skfm-duesseldorf.de)

[www.skfm-duesseldorf.de](http://www.skfm-duesseldorf.de)



### Träger

SKFM e. V.

Ulmenstr. 67

40576 Düsseldorf

Spendenkonto:

Stadtparkasse

Düsseldorf

BLZ: 300 501 10

Kto: 41 001462